

## **ANTRAG NR. 4: PRÜFUNG VERTIEFTER KOOPERATIONEN UND MÖGLICHER FUSIONEN OSTDEUTSCHER LANDESVERBÄNDE DES DJV**

**Antragsteller:** Landesvorstand des DJV Sachsen

**Antrag:**

Die Mitgliederversammlung möge beschließen:

Der neu gewählte Landesvorstand wird beauftragt, zu prüfen, welche organisatorischen, finanziellen, politischen und verbandlichen Auswirkungen eine vertiefte Kooperation oder eine Fusion von Landesverbänden hätte.

Dabei sollen Chancen, Risiken und konkrete Modelle möglicher gemeinsamer Strukturen dargestellt werden.

Der Landesvorstand berichtet den Mitgliedern über die Ergebnisse dieser Prüfung und legt dar, welche Schritte aus seiner Sicht sinnvoll erscheinen.

**Begründung:**

Die Landesverbände des DJV in Ostdeutschland stehen vor vergleichbaren Herausforderungen:

- sinkende Mitgliederzahlen
- Schwierigkeiten bei der Besetzung ehrenamtlicher Funktionen
- steigender organisatorischer Aufwand
- begrenzte personelle und finanzielle Ressourcen

Vor diesem Hintergrund werden seit einiger Zeit intensivere Kooperationen bis hin zu möglichen Fusionen zwischen Landesverbänden diskutiert.

Diese Diskussion betrifft unmittelbar auch die zukünftige Arbeitsfähigkeit des DJV Sachsen.

Die Mitgliederversammlung sollte dem neuen Landesvorstand deshalb ausdrücklich den Auftrag geben, diese Optionen systematisch zu prüfen und transparent gegenüber den Mitgliedern zu bewerten.

Mit dem Antrag wird keine Vorentscheidung für eine Fusion getroffen, sondern die Grundlage geschaffen, dass mögliche Modelle offen geprüft und nachvollziehbar dargestellt werden.